

---

## KÖNIGS ERLÄUTERUNGEN

Band 1

Friedrich Schiller, **WILHELM TELL**

von Volker Krischel

## PRÜFUNGSAUFGABEN MIT MUSTERLÖSUNGEN

In Ergänzung zu den Aufgaben im Buch (Kapitel 6) finden Sie hier zwei weitere Aufgaben mit Musterlösungen. Die Zahl der Sternchen bezeichnet das Anforderungsniveau der jeweiligen Aufgabe.

---

### Aufgabe 5 \*\*

**Im ersten Aufzug zeigt Schiller die Willkürherrschaft der Habsburger Vögte gegenüber der Schweizer Bevölkerung. Arbeiten Sie die einzelnen Willkürakte heraus und zeigen Sie, wie die Betroffenen darauf reagieren.**

-----  
WILLKÜRÄKTE  
UND REAKTIONEN

#### Mögliche Lösung in knapper Fassung:

- Der Burgvogt Wolfenschießen hat versucht, Baumgartens Frau zu vergewaltigen.
  - Baumgarten erschlägt ihn; er wahrt sein Hausrecht (V. 77 ff.).
- Die Soldaten des Vogts fallen vor Wut in die Tierherden und zerstören die Hütten der Hirten und Fischer, weil Baumgarten ihnen entkommen ist.
  - Die Betroffenen flehen hilflos und verzweifelt zu Gott um einen Retter (V. 180 ff.).
- Reichsvogt Geßler droht dem Freibauern Stauffacher an, ihn willkürlich zu enteignen und seiner Freiheit zu berauben (V. 229 ff.).
  - Stauffacher organisiert einen Volksaufstand (V. 330 ff.).
- Der Fronvogt zwingt die Bevölkerung, beim Bau einer Zwingburg mitzuhelfen (V. 353 ff.).
  - Die Menschen sind wütend und hilflos.
- Vogt Landenberg lässt den Vater von Arnold vom Melchthal blenden, weil dieser den Aufenthaltsort seines Sohnes nicht verraten will (V. 565 ff.).
  - Arnold will sich zunächst rächen, schließt sich dann aber den Verschwörern an.

-----  
FAZIT

Die Willkürhandlungen treffen die ganze Bevölkerung, ob Unfreie oder Freibauern, und unabhängig davon, wie wohlhabend und angesehen man ist.

### Aufgabe 6 \*\*

**In Szene III, 1 berichtet Wilhelm Tell seiner Frau über sein Zusammentreffen mit dem Landvogt Geßler im Gebirge (V. 1548 bis 1570). Verfassen Sie eine Tagebucheintragung Geßlers zu dieser Begegnung, die seine Gefühle und seine Entscheidungen deutlich machen.**

-----  
GEFÜHLE  
GESSLERS

#### Mögliche Lösung in knapper Fassung:

Die Ausformulierung des Tagebucheintrags kann individuell erfolgen; inhaltlich sollte aber das in den folgenden Stichpunkten Genannte berücksichtigt werden:

- Geßler ist wütend, weil Tell ihn so ängstlich und schwach gesehen hat.
  - Geßler ist wütend auf sein Gefolge, das ihn nicht begleitet hat.
  - Geßler ist erleichtert, dass Tell die Situation nicht ausgenutzt hat, um sich an ihm für die unangemessene Bestrafung zu rächen und ihn vielleicht sogar zu töten.
- 
- Geßler will Rache dafür, dass Tell ihn so gesehen hat.
  - Geßler will Tell dessen eigene Ohnmacht und Unterlegenheit zeigen.
  - Geßler will sich Tell gegenüber überlegen zeigen.
  - Geßler will Tell und dem Volk zeigen, dass sie machtlos und unterlegen sind.
  - Geßler will zukünftig nur noch mit großem Gefolge und vor allem mit vielen Soldaten unterwegs sein.
-